

Missionsprokur OMI

Vennweg 6 D-46325 Borken

An die
Freunde der Oblatenmission



Erschrecken Sie bitte nicht, wenn ich Ihnen heute diese Zeilen schreibe.

Der Krieg in der Ukraine macht uns alle betroffen. Die täglichen Nachrichten sind voll davon und schrecken uns auf. In großer martialischer Wucht versucht die russische Weltmacht unter ihrem Präsidenten Wladimir Putin, das kleine Nachbarland, Ukraine, in die Knie zu zwingen. Die Menschen setzen sich zur Wehr. Viele sind auf der Flucht, weil mit Raketen und Granaten in den Städten Häuser beschossen werden.

Die polnischen Oblaten, die in der Ukraine tätig sind, und im Lande bei den Menschen bleiben wollen, berichten uns von den Ängsten und Sorgen dieser Menschen. Soweit es geht, wollen die Oblaten ihnen Hilfe und vor allem eine Unterkunft geben. Viele Häuser sind zerstört, Granaten schlagen ein, und oft wissen die Menschen in ihrer Angst nicht mehr, wo sie hingehen können.

Viele suchen daher Zuflucht und Unterkunft bei den Patres. Die Kirchen und Klöster sind geöffnet, um so den Menschen Schutz und eine Zufluchtsstätte geben zu können. Da manche durch die Zerstörung ihrer Wohnung alles verloren haben, geben ihnen die Patres in der Ukraine vor Ort und den Geflüchteten in Polen, vor allem den Müttern mit ihren Kindern, eine Unterkunft. Ebenso organisieren sie die tägliche Versorgung mit Lebensmitteln und Kleidung.

Um all diese Hilfe für die Notleidenden auch finanzieren zu können, bitten sie uns um unsere Hilfe. Wenn Sie möchten, geben Sie Ihre Sonderspende an uns. Wir geben sie weiter an unsere Patres in Polen und vor allem in der Ukraine.

Vielen Dank für Ihr Engagement und Ihre Hilfe.

Ihr

P. Aloys Terliesner OMI, Missionsprokur der Oblatenmissionare



*Bilder aus besseren Zeiten – heute dienen die Pfarreiräume als
Schutzkeller*

Unsere Bankverbindung: VR-Bank Westmünsterland, BIC: GENODEM 1BOB,
IBAN: DE30 4286 1387 0003 1448 01, Stichwort: Ukraine